

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 2011

Ausgegeben am 31. Jänner 2011

2. Stück

2. Gesetz: Bedarfsorientierten Mindestsicherung in Wien (Wiener Mindestsicherungsgesetz – WMG); Änderung

2.

Gesetz, mit dem das Gesetz zur Bedarfsorientierten Mindestsicherung in Wien (Wiener Mindestsicherungsgesetz – WMG) geändert wird

Der Wiener Landtag hat beschlossen:

Das Gesetz zur Bedarfsorientierten Mindestsicherung in Wien (Wiener Mindestsicherungsgesetz – WMG), LGBl. für Wien Nr. 38/2010, wird wie folgt geändert:

Artikel I

1. In § 8 Abs. 2 Z 4 wird der Ausdruck „18 vH“ durch den Ausdruck „27 vH“ ersetzt.

2. § 44 Abs. 1 lautet:

„Dieses Gesetz tritt mit 1. September 2010 in Kraft.“

Artikel II

In-Kraft-Treten und zeitlicher Geltungsbereich

Die Änderung in § 8 Abs. 2 Z 4 tritt mit 1. März 2011 in Kraft. Die Änderung des § 44 Abs. 1 tritt mit 1. September 2010 in Kraft.

Der Landeshauptmann:
Häupl

Der Landesamtsdirektor:
Hechtner